

1 In der Volkswirtschaftslehre bezeichnet man die Mittel, mit denen Güter und Dienstleistungen produziert werden, als Produktionsfaktoren.

Ordnen Sie die folgenden Produktionsfaktoren den unten stehenden Sachverhalten zu.

- (1) Produktionsfaktor Boden
- (2) Produktionsfaktor Arbeit
- (3) Produktionsfaktor Kapital

- a. Die Sonnenenergie muss in Zukunft noch stärker bei der Energiegewinnung berücksichtigt werden. 1
- b. Die Höhe der Investitionen eines Unternehmens hängt u. a. vom Zinsniveau ab. 3
- c. Durch Umschulungsmaßnahmen können den Unternehmen notwendige Fachkräfte zur Verfügung gestellt werden. 2
- d. Dieser Produktionsfaktor entsteht durch das Zusammenwirken der beiden anderen Faktoren. 3
- e. Die Lohnnebenkosten machen einen erheblichen Anteil der gesamten Lohnkosten aus. 2
- f. Das Problem der Trinkwassergewinnung bedarf einer immer stärkeren Beachtung. 1

2 Wenn aus Realkapital Sachkapital gebildet wird, spricht man von Investition. Die Investitionen werden in verschiedene Formen unterteilt. Kennzeichnen Sie unten stehende Aussagen mit einer

- (1), wenn sie auf den Begriff Bruttoinvestitionen zutreffen,
- (2), wenn sie auf den Begriff Ersatzinvestitionen zutreffen,
- (3), wenn sie auf den Begriff Erweiterungsinvestitionen zutreffen.

- a. Sie entsprechen in der Höhe dem Wert der Abschreibungen eines Unternehmens bzw. einer Volkswirtschaft. 2
- b. Sie führen zu einer Steigerung des Produktionsergebnisses. 3
- c. Sie entsprechen der Gesamtheit aller Investitionen, die ein Unternehmen bzw. eine Volkswirtschaft in einem festgelegten Zeitraum vornimmt. 1
- d. Sie wird auch als Reinvestition bezeichnet. 2
- e. Die Gesamtheit dieser Investitionen in einer Volkswirtschaft gibt Auskunft über die tatsächliche wirtschaftliche Expansion. 3

3 Welches der unten stehenden Werte eines Unternehmens ist nicht dem Produktionsfaktor Kapital im volkswirtschaftlichen Sinne zuzurechnen? 4

- (1) Bankguthaben
- (2) Maschinen
- (3) Rauchgasentschwefelungsanlage <- de fuq
- (4) Arbeitskräftepotential
- (5) Produktionshallen

4 Kennzeichnen Sie die Aussagen zu Produktionsfaktoren mit einer

- (1), wenn die Aussage richtig ist,
- (9), wenn die Aussage falsch ist.

- a. Sachkapital wird durch Bereitstellung von finanziellen Mitteln gebildet. 1
- b. Das Realkapital wird auch als produzierte Produktionsmittel bezeichnet. 9
- c. Das Bereitstellen von Energie durch Windkraft ist dem Produktionsfaktor Boden zuzurechnen. 1
- d. Jede Tätigkeit in einem Betrieb, z. B. die eines Hausmeisters, lässt sich eindeutig entweder den Begriffen „körperliche Arbeit“ oder „geistige Arbeit“ zuordnen. 9

5 Ordnen Sie den unten stehenden Aussagen folgende Begriffe zu.

- (1) Konjunkturelle Arbeitslosigkeit
- (2) Saisonale Arbeitslosigkeit
- (3) Friktionelle Arbeitslosigkeit
- (4) Strukturelle Arbeitslosigkeit

- a. Ein Industriebetrieb ist dem harten Konkurrenzkampf nicht mehr gewachsen und muss wegen Konkurses Arbeitskräfte entlassen. 3
- b. Zu Beginn des Winters werden im Baugewerbe weniger Arbeitskräfte benötigt. 2
- c. Eine Volkswirtschaft befindet sich in einer Rezessionsphase. 1

6 Welcher der volkswirtschaftlichen Produktionsfaktoren wird als „abgeleiteter Produktionsfaktor“ bezeichnet? 2

- (1) Arbeit, weil diese sich aus der Leistungsfähigkeit und dem Leistungswillen von Menschen ableitet.
- (2) Kapital, weil dieses erst durch das Zusammenwirken von Arbeit und Boden ermöglicht wird.
- (3) Boden, weil dieser durch das Zusammenwirken sämtlicher Naturkräfte erst seine Leistungsfähigkeit erhalten hat.
- (4) Arbeit, weil sich diese entweder durch körperliche oder durch geistige Arbeit ableiten lässt.
- (5) Die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren dienen ausschließlich dazu, Sachgüter zu produzieren.

7 Welche der Aussagen über die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren sind richtig? 3 4

- (1) Die betriebswirtschaftlichen und die volkswirtschaftlichen Produktionsfaktoren sind gleich.
- (2) Die Leitung beinhaltet die Funktionen Zielsetzung, Planung, Organisation, Beschaffung, Absatz und Kontrolle.
- (3) Ausführende Arbeit, Betriebsmittel und Werkstoffe sind „originäre“ betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren.
- (4) Die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren lassen sich in dispositive und originäre Faktoren einteilen.
- (5) Die betriebswirtschaftlichen Produktionsfaktoren dienen ausschließlich dazu, Sachgüter zu produzieren.